



Rechte des Augsburger Domdechanten im Hl.-Geist-Spital

StadtAA/00475/StpflGehRatRat/Deputierte zum Hl.-Geist-Spital/2

Angaben zur Identifikation

Institution	Stadtarchiv Augsburg
Bestand	Deputierte zum Hl.-Geist-Spital (Spitalpfleger)
Signatur	StadtAA/00475/StpflGehRatRat/Deputierte zum Hl.-Geist-Spital/2
Altsignatur	Sonne TT, Nr. 1 b – 1480-1803; Fasz. I, Nr. 2 a
Titel	Rechte des Augsburger Domdechanten im Hl.-Geist-Spital
Entstehungszeitraum	ca. 1245 bis 1554
Entstehungszeitraum, Anm.	(1245), 1480

Angaben zum Kontext

Provenienz	Stadtpfleger, Geheimer Rat und Rat
------------	------------------------------------

Angaben zu Inhalt und Struktur

Enthält	Ratsverhandlungen und Schriften (u. a. des Freisinger Generalvikars Dr. Heinrich von Baruth als subdeligierten Richter), Gutachten und Verhandlungsprotokolle in einem Streit zwischen dem Bischof und Domdechant bzw. dem Rat der Stadt Augsburg über die Bestellung des Spitalmeisters (1480); Anmerkungen des Domdechants Philipp von Rechberg über seine Rechte im Spital (nach 1546), Differenzen über angebliche alte Gewohnheiten und Rechte des Domdechants (u. a. geistliche Jurisdiktion, Aufsicht über die geistlichen Spitalfrauen und die Juden, Rechnungsprüfung, Recht der Besetzung von Spitalspfarreien und -kaplaneien) (1551), Vertrag zwischen der Äbtissin zu St. Stephan und den Spitalpflegern über die Abhaltung einer Meßstiftung des Johann Haid am Cosmas- und Damian-Altar im Spital (1554) Enthält auch: Abschrift (16. Jh.) eines Transsumpts (23. 1. 1467) der von Papst Innozenz IV. dem Spital verliehenen Privilegien und Freiheiten (27. 6. 1245)
---------	--
